



Die Stadt der Zukunft — die Zukunft der Stadt

Sommer 2017

Menschen.
Orte.
Einblicke



Alle Veranstaltungen finden jeweils um 19:00 Uhr im
Hörsaal 9 statt (siehe Orientierungsplan unten)

Achtung:

Reise-**Informationsveranstaltung**

am 26. Januar 2017 im Hörsaal 4 • am 16. Februar 2017 im Hörsaal 4

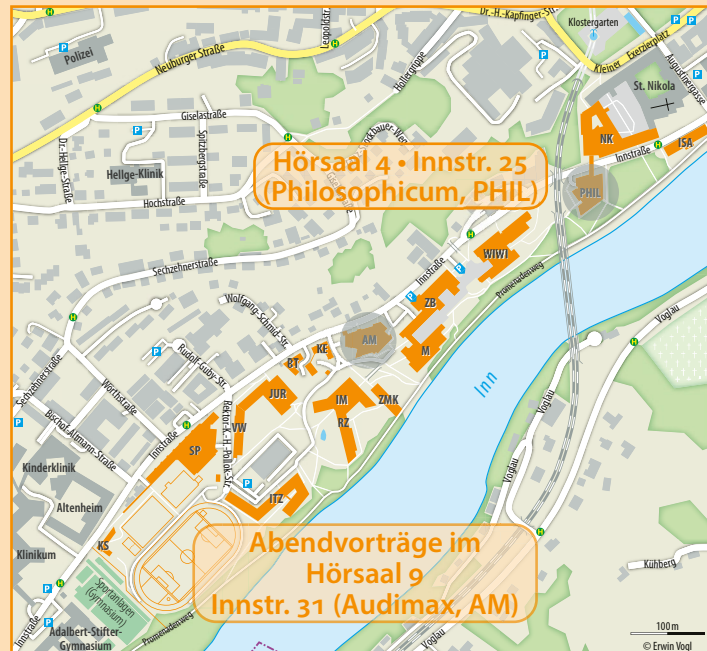
Eintritt **GeoComPass**

THEMA	€2,50	• ermäßigt	€1,50
AKTUELL	€2,50	• ermäßigt	€1,50
SPECIAL	€2,50	• ermäßigt	€1,50

Als **GeoComPass-MITGLIED** haben Sie **freien Eintritt**
zu allen Vortragsveranstaltungen.

Bitte beachten Sie eventuelle Hinweise zu kurzfristigen Änderungen
des Veranstaltungsprogramms auf der Homepage

<http://www.geocompass.de/>



GeoComPass

Geographische Gesellschaft Passau e. V.
<http://www.geocompass.de/>

Präsident: Prof. Dr. Werner Gamerith

Innstraße 40 • D-94032 Passau

+49(0)851/509-2731 oder 509-2733

info@geocompass.de

+49(0)851/509-2732

Sparkasse Passau

IBAN: DE45 7405 0000 0009 0208 35 • BIC: BYLADEM1PAS

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Firma **ICUnet.AG**

Auflage: 3000

Grafik & Layout: Erwin Vogl



Herzlich willkommen bei

GeoComPass

Veranstaltungsprogramm
im Sommer 2017

UNTERWEGS Fr, 28.04.2017

Ökolandbau in der Dreiländerregion

UNTERWEGS Sa, 13.05.2017

Reise in die Vergangenheit

INTERN Mo, 15.05.2017, 18:15 Uhr

13. Mitgliederversammlung

THEMA Mo, 15.05.2017

Wohin entwickeln sich die Metropolen?

UNTERWEGS Fr, 19.05.2017

Linz und die voestalpine Stahlwelt

AKTUELL Mo, 29.05.2017

Europas innere Grenzen

UNTERWEGS So, 04.06. bis So, 11.06.2017

Rom und Umbrien

UNTERWEGS Fr, 09.06.2017

Die Festung Hohensalzburg

SPECIAL Mo, 12.06.2017

Die Verwilderung der Alpen

THEMA Mo, 26.06.2017

Verkehr und Logistik in den Metropolen der Zukunft

UNTERWEGS Sa, 01.07.2017

Der Landkreis Deggendorf

THEMA Mo, 10.07.2017

Smart City Singapur

EVENT Do, 13.07.2017

Semesterabschlussfeier

UNTERWEGS So, 27.08. bis Fr, 01.09.2017

Kent, Sussex und Hampshire

UNTERWEGS Di, 29.08. bis So, 03.09.2017

Die Ostseeinseln Rügen und Hiddensee

Ökolandbau in der Dreiländerregion Niederbayern, Oberösterreich und Südböhmen

Exkursion mit Dipl.-Agraring. Thomas LEHNER (Deggendorf)
am Freitag, 28. April 2017 in Zusammenarbeit mit dem Amt
für Ernährung, Landschaft und Forsten Deggendorf



Die Spielregeln für den Ökologischen Landbau in Europa sind einheitlich geregelt, dennoch ist die Bereitschaft der Bäuerinnen und Bauern, auf Ökologischen Landbau umzustellen, von Staat zu Staat sehr stark unterschiedlich ausgeprägt. Insbesondere die landwirtschaftlichen Gegebenheiten spielen eine wichtige Rolle, aber auch politische Zielrichtungen und die damit verbundene Förderpolitik beeinflussen den Anteil der Biobetriebe in einer Region maßgeblich.

Wir werden uns anhand von jeweils einem repräsentativen Biobetrieb im Bayerischen Wald, dem Böhmerwald und dem angrenzenden Mühlviertel einen Einblick in den zeitgemäßen Ökolandbau verschaffen und dabei auch die Rolle des Staates beleuchten. Möglicherweise auftretendem Exkursionsstress wird mit dem Genuss regionaler Spezialitäten beigegeben.

Bus-Exkursion mit Niedermayer Reisen

Dauer: 08:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Preis: ca. € 20,- • Mindestteilnehmerzahl: 12 • Anmeldeschluss: 20.04.2017
Anmeldung und weitere Informationen bei GeoComPass

Reise in die Vergangenheit – 900 Millionen Jahre Erdgeschichte im Bayerischen Wald

Exkursion mit Thomas LOHER (Starnberg)
am Samstag, 13. Mai 2017



Beginnend vom Südrand des kristallinen Grundgebirges in Passau, wird die Exkursion als erstes den „Großen Pfahl“ in Viechtach besuchen, an dem neben der wirtschaftlichen Nutzung der Quarzvorkommen vor allem deren geologische Vergangenheit interessiert. Einer der Höhepunkte dieser Exkursion wird der Besuch des Bergwerks „Silberberg“ in Bodenmais sein, wo wir in die Zeit vor der Entstehung des Gebirges zurückblicken werden. Die reichhaltigen Erzvorkommen, die sich in jener Zeit bildeten, wurden bis in die Neuzeit abgebaut und verhalfen somit dem Silberberg zu seinem Namen. Ein weiteres Exkursionsziel gilt dem glazial geprägten Arbersee. Am Georgsberg unterhalb der Veste Oberhaus sowie in einem Steinbruch in der Nähe von Tittling sind kurze Wanderungen in die bewegte erdgeschichtliche Vergangenheit dieses sehr alten Gebirges geplant. Neben geologischen Grundlagen (geologische Gliederung Bayerns, Gebirgsbildung des Bayerischen Waldes, Tektonik, Gesteinsbestimmung, Glazialmorphologie) vermittelt die Exkursion auch paläoklimatische Inhalte.

Bus- und Fuß-Exkursion mit Niedermayer Reisen

Dauer: 08:15 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Preis: ca. € 20,- • Mindestteilnehmerzahl: 12 • Anmeldeschluss: 30.04.2017
Wichtige Hinweise: Festes Schuhwerk, regenfeste Kleidung und Verpflegung für einen Tag. Eine Mittagspause ist am Arbersee vorgesehen. Da ein Besuch in einem Bergwerk geplant ist, sollte eine gewisse Toleranz gegenüber engen Räumen vorausgesetzt werden können.
Anmeldung und weitere Informationen bei GeoComPass

GeoComPass – 13. Mitgliederversammlung

- TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 12. Mitgliederversammlung vom 02. Mai 2016
- TOP 3: Bericht des Präsidenten
- TOP 4: Bericht des Schatzmeisters
- TOP 5: Wahl des Präsidiums und des Kassensprüfungsausschusses
- TOP 6: Programmvorschau Winter 2017/18 und Sommer 2018
- TOP 7: Verschiedenes



Gentrifizierung, Touristifizierung, Internationalisierung: Wohin entwickeln sich die Metropolen?

Prof. Dr. Ilse HELBRECHT (Berlin)

Städte wachsen und werden unübersichtlicher. Vor allem größere Städte wie zum Beispiel München, Hamburg, Wien, Berlin oder Frankfurt am Main befinden sich zunehmend in einem komplexen Entwicklungsprozess, der reichhaltig Konflikte produziert: zwischen arm und reich, zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft und Religion, zwischen Touristen und Bewohnern, zwischen Stadt und Umland. Die Referentin begleitet und erforscht Metropolen in Europa und darüber hinaus seit vielen Jahren und wird diese verschiedenen Konfliktlinien der Stadtentwicklung in der Zusammenschau betrachten und bewerten.



Stadt, Land, Stahl: Linz und die voestalpine Stahlwelt

Exkursion mit Prof. Dr. Werner GAMERITH (Passau) und Mag. Christoph HAIN (Linz) am Freitag, 19. Mai 2017

in Kooperation mit



Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, wie unser Alltag aussähe, wenn es den Werkstoff Stahl nicht gäbe? Fahrzeuge, Brücken, Gebäude, bis hin zur Rasierklinge oder dem Essbesteck auf dem Frühstückstisch – all das und noch vieles mehr ist aus Stahl gefertigt oder von stählernen Maschinen. Unser Leben würde mit Sicherheit völlig anders gestaltet sein und höchstwahrscheinlich auch anders funktionieren. In der voestalpine Stahlwelt in der Stahlstadt Linz besteht die Möglichkeit für eine Entdeckungsreise der ganz besonderen Art: In Begleitung des Geschäftsführers der voestalpine Stahlwelt, Mag. Christoph HAIN, werden die GeoComPass-Gäste die Besonderheiten des Werkstoffes Stahl kennenlernen und außerdem einen unverstellten Blick hinter die Kulissen des größten Industriestandortes in Österreich werfen.

Bus-Exkursion mit Niedermayer Reisen

Dauer: 13:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr

Preis: ca. € 20,- • Mindestteilnehmerzahl: 12 • Anmeldeschluss: 10.05.2017
Anmeldung und weitere Informationen bei GeoComPass



Europas innere Grenzen – zwischen Auflösung und Aufrüstung

Prof. Dr. Tobias CHILLA (Erlangen-Nürnberg)



Über Jahrzehnte hinweg ging die europäische Integration mit einer Öffnung der Binnengrenzen einher, die fast zu verschwinden schienen. Mit Einsetzen der Flüchtlingsbewegungen sind nun Grenzkontrollen und Kontroversen über das Grenzmanagement an der Tagesordnung. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage: Welche Rolle sollen und können die inneren Grenzen Europas jetzt und in Zukunft einnehmen? Mehr noch: Wie sieht Europas Zukunft aus?



Rom und Umbrien – Entwicklungslinien der Ewigen Stadt und ein Blick in ihr umbrisches Hinterland

Exkursion mit Prof. Dr. Werner GAMERITH (Passau) von Sonntag, 04. Juni bis Sonntag, 11. Juni 2017 (Pfingstwoche)



Rom ist voller mächtiger Mythen und bleibender Bilder. Diese Exkursion soll einige der historischen Entwicklungslinien der Ewigen Stadt mit ihren jeweiligen kulturgeographischen Botschaften, wie man sie in der italienischen Hauptstadt „lesen“ kann, verstehen helfen. Bereits der Fluss Tiber spielt in der Gründungsphase der Stadt eine zentrale Rolle, und im Rom der Kaiserzeit waren Stadt und Fluss eng miteinander verschränkt. Eine ausführliche Darstellung des Vatikans mit einer Besichtigung des Petersdoms wird das Rom der Päpste näherbringen. Mit der Nationalstaatsbildung Italiens wurde Roma Aeterna ab 1871 auch zum „Rom der Italiener“, nachdem es zuvor schon als Anziehungspunkt zahlreicher Künstlerinnen und Künstler gleichsam auch als ein „Rom der Deutschen“ verehrt worden war (Casa di Goethe, Cimitero Acattolico). Mussolinis Rolle für das „Rom der Italiener“ darf hier nicht außer Acht bleiben. Die Exkursion wird auch deutlich machen, wie sich in der Antike das Leben im suburbanen Luxus anfühlte (Villa d'Este in Tivoli) und wie sich heute das Leben in isolierten Bergregionen im Norden Latiums und im Südosten Umbriens gestaltet. Die Besichtigung der Stadt im Zeichen des Heiligen (Franziskus), also Assisi, und ihrer langjährigen Städterivalin, nämlich Perugia, sowie ein Besuch in Todi und eine Fahrt auf dem Lago di Trasimeno runden den Blick in das römisch-umbrische Hinterland ab.

Bus-Exkursion, Kosten p. P. im DZ (Busfahrt nach Rom, Tivoli, Assisi, Todi, Perugia und Lago di Trasimeno, 7x Ü/Frühstücksbuffet im ****Hotel [Rom; 4x Hotel Raganelli] bzw. ***Hotel [Assisi, 3x Hotel dei Priori], 4x Mehrgang-Menü abends, Rundfahrten laut Programm):

Preis: € 899,- (EZ-Zuschlag: € 280,-)

4% Ermäßigung für GeoComPass-MITGLIED

weitere 3% Frühbucher-Ermäßigung bei Buchung bis 04.03.2017

Mindestteilnehmerzahl: 28 • Veranstalter: Fürst Reisen GmbH & Co KG
Anmeldung und weitere Informationen bei Fürst Reisen oder GeoComPass



Die Festung Hohensalzburg – raffinierte historische Trinkwasserversorgung am Burgberg

Exkursion mit Mag. Maximilian BRUNNER (Salzburg) am Freitag, 09. Juni 2017

in Kooperation mit



Europas größte und vollständig erhaltene Burganlage, die Festung Hohensalzburg, mehrfach gegen drohende Gefahren und Widerstände ausgebaut, wurde nie erobert – und hatte doch zu kämpfen: gegen den ständigen Wassermangel. Natürliche Quellen gab es nur außerhalb der großzügig angelegten Befestigungsanlage. Um dennoch die Versorgung auch im Kriegsfall für bis zu 400 Personen und zahlreiche Tiere sicherzustellen, ließen sich die damaligen Baumeister einige raffinierte Techniken einfallen. In der Spezialführung mit dem Festungsverwalter Mag. Ing. Bernhard HEIL bekommen Sie Einblicke abseits der üblichen Pfade, einen Blick hinter die Kulissen inklusive.



Bus- und Fuß-Exkursion mit Niedermayer Reisen
Dauer: 12:00 Uhr bis ca. 18:30 Uhr

Preis: ca. € 36,- (Bus Passau–Salzburg–Passau, Berg- und Talfahrt Festung Hohensalzburg, Eintritt in die Museen)
Mindestteilnehmerzahl: 12 • Anmeldeschluss: 01.06.2017
Anmeldung und weitere Informationen bei GeoComPass

Die Verwilderung der Alpen – ein besonderer Lebensraum zwischen Verstädterung, Freizeitdruck und Wildnis

Prof. Dr. Werner BÄTZING (Erlangen-Nürnberg)

Die Alpen haben sich in den letzten 150 Jahren stärker verändert als in den 7000 Jahren zuvor. Der Vortrag zeigt anhand ausgewählter Bilder diese Veränderungen auf und bewertet ihre Auswirkungen auf die Wirtschaft, Kultur und Umwelt in den Alpen. Da die Alpen in Zukunft – wenn die Entwicklung so weitergeht wie bisher – ihren Stellenwert als charakteristischen Lebens- und Wirtschaftsraum in Europa verlieren werden, wird am Schluss eine alternative Entwicklungsstrategie vorgestellt, bei der dezentrale Strukturen, eine umweltverträgliche Nutzung der Alpenressourcen und eine hohe Lebensqualität im Alpenraum im Zentrum stehen.



GeoComPass-Veranstaltungen werden von den Schulbehörden für Gymnasien, Realschulen, Mittelschulen und Grundschulen als Lehrerfortbildung anerkannt. Auf Wunsch stellt GeoComPass entsprechende Teilnahmebestätigungen gerne jeweils am Ende der Veranstaltung aus.

Verkehr und Logistik in den Metropolen der Zukunft – das Beispiel Dubai

Prof. Dr. Rudolf JUCHELKA (Duisburg-Essen)



Das rasante Städtewachstum weltweit erfordert neue oder modifizierte Lösungen zur Organisation, Steuerung und Abwicklung für Verkehr und Logistik. Im Vortrag werden dazu in einem ersten allgemeinen Teil grundlegende Probleme des städtischen Verkehrs aufgezeigt und politische und technologische Lösungsansätze vorgestellt und mit Blick auf Nutzungs- und Akzeptanzmöglichkeiten bewertet.

In einem zweiten Teil werden an der Fallstudie Dubai, das sich irgendwo zwischen „Stadt im Übermorgenland“ und „Modernem Turmbau zu Babel“ positioniert, Planungen eines urbanen Mobilitäts- und Logistikmanagements vorgestellt. Dabei wird deutlich, dass die Stadtplanung neben den modernen auch traditionelle Verkehrssysteme berücksichtigen sollte. Der Referent ist ausgewiesener Verkehrsgeograph und beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Fragen der räumlichen Planung und Restrukturierung von Logistik- und Verkehrsprozessen. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen neben dem Ruhrgebiet und weiteren europäischen Stadtregionen vor allem die Vereinigten Arabischen Emirate.



Der Landkreis Deggendorf – eine Region zwischen Rohstoffabhängigkeit und „footlose industries“

Exkursion mit Katharina ECKINGER (Deggendorf) und Johannes HOLZLEITER (Passau) am Samstag, 01. Juli 2017

Der klassischen Standorttheorie folgend bietet die Region um Deggendorf mit hervorragender verkehrstechnischer Anbindung, hoher Energie-, Flächen- und Rohstoffverfügbarkeit, der Lage im fruchtbaren Gäuboden sowie einer modernen Hochschule nahezu idealtypische Voraussetzungen für eine aufstrebende, zukunftsorientierte Wirtschaftsregion. Bei genauer Betrachtung zeigt sich allerdings, dass viele rohstoffabhängige wirtschaftliche Zugpferde der Region wie die Papier- und Zuckerherstellung, die Holzverarbeitung, der Kies- und Sandabbau sowie die intensive ackerbauliche Nutzung durch innereuropäische, aber auch globale Veränderungen der ökonomischen Rahmenbedingungen unter enormen Wettbewerbsdruck geraten. Inwiefern diese Entwicklung durch „footlose industries“ aufgefangen werden kann bzw. welchen Stellenwert solche Unternehmen in diesem ökonomischen Umfeld haben, soll im Rahmen dieser Exkursion anhand von Betriebsbesichtigungen und Diskussionen mit Verantwortlichen verschiedener Unternehmen an Ort und Stelle untersucht werden.



Bus-Exkursion mit Niedermayer Reisen
Dauer: 08:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Preis: ca. € 20,- • Mindestteilnehmerzahl: 12 • Anmeldeschluss: 20.06.2017
Anmeldung und weitere Informationen bei GeoComPass

Smart City Singapur – Erfolg und Visionen eines machtvollen Inselstaates

Prof. Dr. Veronika DEFFNER (Mainz)

Der Stadtstaat Singapur blickt auf eine nur 50-jährige Entwicklungsgeschichte von einem Fischerdorf zu einer der reichsten und einflussreichsten Nationen. Trotz fehlender Ressourcen und äußerst limitierter Landfläche wird das Land global als Musterbeispiel für ökonomische und politische Stabilität und Effizienz sowie für seine sozio-kulturelle Diversität und Toleranz gepriesen.

Der Vortrag wird die Hintergründe und politisch-ökonomischen Zusammenhänge sowie die Besonderheiten des Erfolgsmodells der „Smart City“ Singapur beleuchten und die Frage stellen, wie die Geographien der Macht im erneut aufsteigenden süd-ostasiatischen Wirtschaftsraum gelagert sind. Die Ausführungen schließen mit einem Blick auf die Herausforderungen und Visionen für ein nachhaltiges Zukunftskonzept dieses kleinen, aber äußerst stabilen Inselstaates.

Die Referentin hat zuletzt zwei Jahre lang am Middle East Institute der National University of Singapore gelehrt.



Kent, Sussex und Hampshire – ländliche Idyllen versus küstennahe Urbanität im geschichtsträchtigen Kernraum Südostenglands

Exkursion mit Mag. Martin HUMER (Ried im Innkreis) von Sonntag, 27. August bis Freitag, 01. September 2017



Die Lage an Themsemündung, Straße von Dover und Ärmelkanal prädestinierte diesen Raum für Besiedlung, landwirtschaftliche Nutzung und intensive Handelsbeziehungen mit dem Kontinent. Kultur- und religionsgeschichtlich ragt die Bischofsstadt Canterbury heraus. Die Reiseroute berührt auch die markanten Kreidekalkstufen der North Downs und South Downs. Insbesondere auf unseren Fahrten durch Kent und Sussex gewinnen wir auch einen Eindruck vom agrarischen Potenzial des Raums. Die räumliche Offenheit des Südostens begründete zudem seine besondere territorial-strategische Bedeutung. Von den ehemaligen zur Sicherung der Kanalküste ausgebauten Cinque Ports werden wir Hastings und das malerische mittelalterliche Städtchen Rye besichtigen. Die normannische Eroberung wird beim Besuch von Battle und Arundel Castle lebendige Erinnerung. Ausgangspunkt aller Tagesreisen ist Brighton, dessen Entwicklung zu einem der prominentesten Seebäder der Kanalküste die schon früh einsetzende touristische Nutzung des Küstenstreifens verdeutlicht. Bei einem Besuch von Monk's House (Landsitz von Virginia Woolf) wird die Attraktivität der Downs als Rückzugsort für Künstler, Literaten und Wissenschaftler aus dem Großraum London deutlich.

Kontrapunktisch zu diesen Programmteilen steht eine Fahrt in die industriell geprägte Konurbation Portsmouth-Southampton im Westen des Exkursionsraums. Hier interessiert insbesondere die historisch weit zurückreichende Funktion von Portsmouth als Kriegshafen und Marinestützpunkt und von Southampton als Destination des Kreuzfahrttourismus. Wie ein Areal der ausgedehnten Hafenanlagen von Portsmouth im Rahmen eines städtebaulichen Revitalisierungsprojekts attraktiv wurde, lässt sich bei einem Rundgang durch die Gunwharf Quays zeigen.

Am Abreisetag steht noch ein Besuch des inmitten der South Downs gelegenen, charmanten Dörfchens Bury auf dem Programm.



Flug-Bus-Exkursion, Kosten p. P. im DZ (Flughafentransfer München, Linienflug München–London–München mit British Airways BA 947 MUC–LHR 07:25–08:40 Uhr, BA 956 LHR–MUC 16:30–19:25 Uhr, Rundreise mit Bus laut Programm, 5x Ü/Frühstücksbuffet im ***Hotel Ibis City Centre in Brighton, Eintritte Kathedrale Canterbury und Monk's House, Schifffahrt Portsmouth, Fahrt mit der Schmalspurbahn):

Preis: € 1099,- + Tax ca. € 85,- (Stand November 2016)
(EZ-Zuschlag € 299,-)

4% Ermäßigung für GeoComPass-MITGLIED

Um frühzeitige Buchung wird ersucht (Frist endet zum 28.02.2017)
Mindestteilnehmerzahl: 28 • Veranstalter: Fürst Reisen GmbH & Co KG
Anmeldung und weitere Informationen bei Fürst Reisen oder GeoComPass

Informationsveranstaltung

mit Vortrag und praktischen Hinweisen zur Reise
mit Mag. Martin HUMER am Donnerstag, 26. Januar 2017
um 19:00 Uhr im Hörsaal 4 der Universität (s. Orientierungsplan auf Seite 2).
Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um Ihre Anmeldung zu dieser Informationsveranstaltung bei Fürst Reisen oder GeoComPass.

Gemeinsame Semesterabschlussfeier

Das Detailprogramm für GeoComPass EVENT befindet sich noch in Planung. Genauere Informationen über das Programm, zu Ort und Uhrzeit erhalten alle GeoComPass-MITGLIEDER rechtzeitig per Rundmail bzw. per Rundbrief.



Shitstorm Media
 LANDKREIS PASSAU
 WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT
 GARHAMMER G
 STADTGALERIE PASSAU
 STADT HAUZENBERG
 DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR GEOGRAPHIE DGGf
 PASSAU
 LÖBEN AN DER FISSELN
 FÜRST
 CITY MARKETING PASSAU
 TERRA MATER
 Haus am Strom
 NATUR & TECHNIK IM DONAUTAL
 GeoComPass
 GRVNIT ZENTRUM
 BAYERISCHER WALD
 BÜCHER PUSTET.de
 NIEDERBAYERN
 SCHAFFT ZUKUNFT
 Sparkasse Passau
 vhs
 Ihre Volkshochschule für Stadt & Landkreis Passau
 PHOT | IT Stelzer
 HOTEL PASSAUER WOLF
 im Herzen der Drei-Flüsse-Stadt
 icunet
 make success global
 Ziedermayer

Kreidefelsen, Dünenheide und Seebäder – die Ostseeinseln Rügen und Hiddensee

Exkursion mit Florian STELZER (Passau)
von Dienstag, 29. August bis Sonntag, 03. September 2017

Eine Exkursion in das Land der tausend Seen und zu den beliebtesten deutschen Inseln der Ostsee: Rügen und Hiddensee! Auf dem Programm steht eine Schifffahrt auf der Müritz, dem größten Binnensee Deutschlands ebenso wie eine Wanderung zum abendlichen Kranicheinflug im Nationalpark Müritz. Auch ist ein Besuch in der als UNESCO-Kulturerbe anerkannten Hansestadt Stralsund vorgesehen, die für ihre imposanten Bauten der Backsteingotik bekannt ist. Das Hauptziel der Reise bildet die facettenreiche Insel Rügen, auf der Sie die Seebäder Sellin und Binz kennenlernen und den weltberühmten Kreidefelsen im Nationalpark Königsstuhl besuchen werden. Als Kontrast wird auch das ehemalige KdF-Seebad Prora, ein Mahnmal aus nationalsozialistischer Zeit, erkundet, das aktuell durch seine Neugestaltung und Umnutzung wieder im Fokus der Medien steht. Als fakultatives Highlight lässt sich in die Abenteuer des legendären Seeräubers Klaus Störtebeker bei einer Aufführung der gleichnamigen Störtebeker-Festspiele eintauchen.

Zum Abschluss der Reise lädt die Wohlfühl- und Kulturinsel Hiddensee nochmals zu einer Wanderung ein. Die autofreie Insel besticht dabei mit einer besonderen Naturlandschaft, die für Maler, Dichter, Schauspieler, Künstler und Intellektuelle Inspiration war und ist. Florian STELZER, Geograph aus Passau, gibt Einblicke in die touristischen, wirtschaftlichen und kulturellen Dimensionen der Mecklenburgischen Seenplatte und der Ostseeinseln Rügen und Hiddensee.

Bus-Exkursion, Kosten p. P. im DZ (Busfahrt nach Potsdam, Linstow, Stralsund und Rügen, 5x Ü/Frühstücksbuffet im ****Hotel [Linstow, 2x Hotelresort Van der Valk; Rügen, 2x Hotelresort und Spa Lindner], 4x Mehrgang-Menü abends, Schifffahrt Müritz und Hiddensee, Eintritt und Führung Nationalpark):

Preis: € 659,- (EZ-Zuschlag: € 150,-)

4% Ermäßigung für GeoComPass-MITGLIED

weitere **3% Frühbucher-Ermäßigung bei Buchung bis 29.05.2017**

Mindestteilnehmerzahl: 28 • Veranstalter: Fürst Reisen GmbH & Co KG
Anmeldung und weitere Informationen bei Fürst Reisen oder GeoComPass

Informationsveranstaltung

mit Vortrag und praktischen Hinweisen zur Reise

mit Florian STELZER am Donnerstag, 16. Februar 2017

um 19:00 Uhr im Hörsaal 4 der Universität (s. Orientierungsplan auf Seite 2).

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um Ihre Anmeldung zu dieser Informationsveranstaltung bei Fürst Reisen oder GeoComPass.

GeoComPass LIVE und GeoComPass VIDEO

Eine Serviceleistung exklusiv für alle GeoComPass-MITGLIEDER (insbesondere auswärtige Mitglieder) – Internet-Livestream-Übertragung aller GeoComPass-Vortragsveranstaltungen mit der Möglichkeit, sich online auch an den Diskussionen im Anschluss an die Vorträge zu beteiligen, und Mediathek mit den GeoComPass-Vorträgen des jeweiligen Veranstaltungshalbjahrs.

Nähere Informationen zur Anmeldung für **GeoComPass LIVE** und **GeoComPass VIDEO** erhalten Mitglieder bei GeoComPass.



GeoComPass im Winter 2017/18

Menschen, Migration und Mobilität

GeoComPass BUSINESS

Besuch bei einem Unternehmen der Region:
„Modehaus Garhammer, Waldkirchen“
Johannes HUBER (Waldkirchen) • 06. November 2017

GeoComPass SPECIAL

Schnee aus der Tube:
Ist der Wintersport noch verantwortungsvoll?
Prof. Dr. Carmen DE JONG (Straßburg) • 13. November 2017

GeoComPass HIGHLIGHT

Im Angesicht des Manaslu (8163 m) –
aus der Extremen in die Geschäftswelt
Benedikt BÖHM (Aschheim) • 27. November 2017
in Kooperation mit dem Deutschen Alpenverein, Sektion Passau

GeoComPass REGIONAL

Prinzipien der Urwaldentwicklung:
Was lernen wir vom Nationalpark Bayerischer Wald?
Prof. Dr. Jörg PFADENHAUER (München) • 11. Dezember 2017
in Kooperation mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Passau

GeoComPass THEMA

Diamanten in Antwerpen. Transnationale Mobilität
von Unternehmern, Wissen und Produktion
Prof. Dr. Sebastian HENN (Jena) • 15. Januar 2018

GeoComPass THEMA

Umweltflüchtlinge? Migration im Zeitalter des Klimawandels
Prof. Dr. Patrick SAKDAPOLRAK (Wien) • 29. Januar 2018

GeoComPass im Sommer 2018

Menschen, Migration und Mobilität

GeoComPass THEMA

Die neue Seidenstraße – vom Kreuzweg der Kulturen
zum eurasiatischen Austauschkorridor
Prof. Dr. Hermann KREUTZMANN (Berlin) • 14. Mai 2018

GeoComPass THEMA

Libanesen in der Karibik, Syrer in Südamerika:
globale arabische Gemeinschaften im
Zeitalter von Migration und Mobilität
Prof. Dr. Anton ESCHER (Mainz) • 28. Mai 2018

GeoComPass SPECIAL

Von Hurricanes, Killing Frosts und anderen Klimarisiken
für Leben und Wirtschaft in Nordamerika
Prof. Dr. Wilfried ENDLICHER (Berlin) • 11. Juni 2018

Sparkasse - Gut.

Die Sparkasse Passau unterstützt die Menschen, Firmen, Vereine, Kommunen und Institutionen in der Passauer Region als verlässlicher und fairer Partner „immer wenn's um Geld geht“.

Egal ob Sie nur den nächsten unserer 69 Geldausgabeautomaten suchen, individuellen Service oder eine umfassende Beratung wünschen. Wir sind für Sie da! Unsere Berater kennen die Besonderheiten unserer Region und sie kennen ihre Kunden seit langem persönlich.



Nutzen Sie in Ergänzung zu unseren Geschäftsstellen auch das

Kunden-Servicecenter

erreichbar an 72 Stunden pro Woche:



Montag bis Samstag
08:00 - 20:00 Uhr



Telefon: 0851 398-0, Fax: 0851 35491



E-Mail: info@sparkasse-passau.de



Mobil: WhatsApp 0851 398-0, Sparkassen-Apps

Internetfiliale: www.sparkasse-passau.de
mit Beraterchat, Direktruf-Service,
elektronischem Postfach



Sparkassen Service-Mobil

Haltestellen unter [www.sparkasse-passau.de/
service-mobil](http://www.sparkasse-passau.de/service-mobil)

Darüber hinaus können Sie viele Geldgeschäfte wie z. B. Überweisungen, Bargeld-Postversand bis 250 Euro, Einrichtung oder Änderung von Daueraufträgen und Freistellungsaufträgen über unser Kunden-Servicecenter bequem von Zuhause aus erledigen.

Wir machen es den Menschen einfach,
ihr Leben zu gestalten.



Sparkasse
Passau

Wer ist GeoComPass?

GeoComPass, die Geographische Gesellschaft Passau e.V., wurde am 28. Februar 2005 gegründet und ist als **gemeinnütziger Verein** anerkannt. GeoComPass möchte geographisches Wissen auf vielen Ebenen fördern und verbreiten und bietet dazu ein vielfältiges **Veranstaltungsprogramm**. Dazu zählen wissenschaftliche Vorträge und Exkursionen sowie die Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungsveranstaltungen. Auch die finanzielle Unterstützung geographisch relevanter Projekte, Aufgaben und Vorhaben in Passau, Niederbayern und im benachbarten Ausland zählt zu den Anliegen von GeoComPass. Darüber hinaus setzt sich GeoComPass zum Ziel, den Austausch mit anderen geographischen Institutionen im In- und Ausland zu pflegen. Weiterhin unterstützt GeoComPass die Anliegen und Ziele der Universität Passau. Eine detaillierte Selbstbeschreibung findet sich in der Vereinssatzung, die von der Homepage <http://www.geocompass.de/> geladen oder bei GeoComPass angefordert werden kann.

Der Verein ist gemeinnützig und berechtigt, Zuwendungsbestätigungen (Spendenbescheinigungen) auszustellen (Bescheid des Finanzamts Passau vom 10. März 2016).

GeoComPass bietet mindestens zehn Veranstaltungen pro Jahr an, die in lockerer Abfolge wechseln. Das GeoComPass-Programm setzt sich aus verschiedenen Kategorien zusammen:

GeoComPass THEMA

Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und benachbarten Fächern zu einem regionalen oder allgemeinen Schwerpunktthema (jeweils zwei Semester, von Winter 2016/17 bis Sommer 2017 „Die Stadt der Zukunft – die Zukunft der Stadt“). GeoComPass THEMA findet in aller Regel montags, jeweils um 19:00 Uhr, statt.



GeoComPass SPECIAL

Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und ihren Nachbarfächern zu ausgewählten und aktuellen Themen außerhalb des regionalen oder thematischen Schwerpunkts. GeoComPass SPECIAL wirft einen spezielleren Blick auf besondere Fragestellungen der Geographie.



GeoComPass AKTUELL

GeoComPass AKTUELL-Veranstaltungen greifen brisante Themen mit hohem Aktualitätsbezug auf. Sie behandeln aktuelle Schwerpunkte, Themen und Diskussionen aus Politik, Gesellschaft und Kultur unter geographischem Blickwinkel und werden kurzfristiger geplant und angekündigt als dies sonst bei GeoComPass üblich ist.



GeoComPass UNTERWEGS

Geographische Exkursionen unter fachkundiger Leitung ins In- und Ausland. In aller Regel steht GeoComPass UNTERWEGS unter einem Leitthema oder einem aktuellen Bezug, die sich mit dem Exkursionsziel in besonderer Weise verbinden. Im Sommer 2017 führen mehrtägige Exkursionen nach Rom und Umbrien, nach Kent, Sussex und Hampshire und auf die Ostseeinseln Rügen und Hiddensee.



Beitrittserklärung



Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu

GeoComPass, der
**Geographischen Gesellschaft
Passau e.V.**,

Innstraße 40 • D-94032 Passau, als

ordentliches Mitglied förderndes Mitglied

- Jahresmitgliedsbeitrag € 20,-
 Jahresmitgliedsbeitrag € 10,- (Studierende)**
 Jahresmitgliedsbeitrag € 30,- (Familienmitgliedschaft)
 Jahresmitgliedsbeitrag € (förderndes Mitglied, min. € 25,-)

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Titel: _____ Beruf: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel. privat: _____ dienstlich: _____

E-Mail: _____

Heimatanschrift (bei Studierenden):

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Zur Vereinfachung der Mitgliederverwaltung erteile ich
GeoComPass eine jederzeit widerrufbare **ERMÄCHTIGUNG**
zum **Einzug meines Jahresmitgliedsbeitrags****.

IBAN:

Bankinstitut/BIC (Ausland): _____

Kontoinhaber: _____

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

** Bei Studierenden ist eine Einzugsermächtigung für den **Jahresmitgliedsbeitrag verpflichtend**.



NAVIGATING CULTURES SINCE 2001.

MAKE SUCCESS GLOBAL!

Die icunet begleitet Unternehmen und Organisationen weltweit bei der Internationalisierung: Das interdisziplinäre Expertenteam mit Kompetenz für mehr als 75 Länder und 25 Sprachen bereitet jährlich mehrere tausend Fach- und Führungskräfte auf die internationale Zusammenarbeit vor, berät und unterstützt Unternehmen beim Aufbau neuer Standorte in fremden Märkten und revolutioniert Global Mobility.

ICUnet.AG

Fritz-Schäffer-Promenade 1 | 94032 Passau
Tel +49 851 988666-0 | www.icunet.ag | info@icunet.ag